

Logau, Friedrich von: Glücke hat sein Ungelücke (1630)

1 Glücke hat sein Ungelücke,
2 Daß bey seinem Freuden-Blicke
3 Menschen dannoch beßres wehlen.
4 Ungelücke hat sein Glücke,
5 Daß bey seiner Wandel-Tücke
6 Christen nimmer Trost darff fehlen.

(Textopus: Glücke hat sein Ungelücke. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/28255>)